



Hygiene in Schulen

Informationen Ihres Gesundheitsamtes zum Umgang mit Coronavirus und anderen Infektionserregern

Stand 28.02.2020

Infektionserreger werden zumeist über

- unsere Hände
- beim Husten, Niesen, Sprechen freigesetzte Tröpfchen oder
- mit Infektionserregern belastete (kontaminierte) Oberflächen, die wir mit unseren Händen anfassen, übertragen.

Die konsequente Einhaltung der Maßnahmen der Alltagshygiene (siehe Informationsblatt „So schützen Sie sich vor Infektionen“) ist effektiv und schützt vor vermeidbaren Übertragungen von Krankheitserregern.

Sinnvolle Maßnahmen für den Schulbetrieb

- Stellen Sie sicher, dass alle Handwaschplätze verlässlich jederzeit mit ausreichend Seife und Einmalhandtüchern ausgestattet sind
- Hängen Sie an allen Handwaschplätzen bebilderte Anleitungen zum Händewaschen auf
- Stellen Sie sicher, dass alle Handläufe und Griffe während der Zeit des Schulbetriebes mindestens arbeitstäglich gereinigt werden. Beziehen Sie auch andere Flächen mit häufigen Handkontakt in Ihre Überlegungen ein
- Stellen Sie sicher, dass insbesondere Klassen-, Fach- und Kursräume sowie Pausen- und Aufenthaltsräume mehrfach täglich gelüftet werden (Stoßlüftung für 5-10 Minuten)
- Thematisieren Sie die Alltagshygiene regelmäßig im Unterricht. Orientieren Sie sich hierbei an den Maßnahmen der Alltagshygiene, die in unserem Informationsblatt „So schützen Sie sich vor Infektionen“ dargestellt sind. Die Händewaschung sollte insbesondere unmittelbar nach dem Betreten und vor dem Verlassen der Einrichtung, vor dem Essen, nach dem Toilettengang und nach dem Schnäuzen, Niesen oder Husten durchgeführt werden. Nutzen Sie ggf. das umfangreiche, kostenfrei angebotene Material der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung zum Thema Hygiene (<https://www.infektionsschutz.de/mediathek.html>)
- Wer erkrankt ist, sollte im Interesse aller zu Hause bleiben
- Wägen Sie ab, welche schulischen Veranstaltungen, bei denen viele Menschen zusammenkommen, stattfinden müssen.

Sie haben weitere Fragen zu dem Coronavirus

Bitte informieren Sie sich zunächst über die Homepage
des Robert-Koch-Institutes (RKI)

Hier finden Sie auch einen Katalog häufig gestellter Fragen

https://www.rki.de/Shared-Docs/FAQ/NCOV2019/FAQ_Liste.html

Erreichbarkeit des Gesundheitsamtes

06421 / 405 – 40

infektionsschutz@marburg-biedenkopf.de